

Klingelstraße 35
33154 Salzkotten
Tel. 05258 930294
Fax 05258 940834
E-Mail mail@immenkemper.de

Dr. med. Immenkemper · Klingelstr. 35 · 33154 Salzkotten

Einverständniserklärung zur Tränenwegsoperation

0 rechts, 0 links

für

geb.am:

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,

bei Ihnen wurde die Indikation zur Tränenwegsoperation gestellt. Diese Operation wird in Narkose durchgeführt. Vom Naseninneren wird der Tränensack eröffnet und durch eine Sonde ein sehr dünner Silikonschlauch durch den unteren und oberen Tränenpunkt in die Nase eingebracht und dort mit einem Knoten fixiert. Nur selten benötigt man danach für einige Stunden eine Nasentamponade zur Blutstillung.

Komplikationen: Allgemeine Operationsrisiken sind: Blutung, Infektion, Thrombose, Nervenverletzung. Speziell bei der Tränenwegsoperation können auftreten: Blutung, Verletzung des Auges mit Sehstörung, eine Geruchsminderung ist extrem selten. Es kann zu einem Rezidiv der Tränenwegsstenose nach Entfernung der Silikonschläuche kommen.

Nach der Operation bilden sich für ca. 2 Wochen Krusten und Borken in der Nase. Diese müssen gelegentlich entfernt werden. Im Anschluß an die Operation kann die Nasenschleimhaut etwas trocken sein. Sie muß zunächst mit einer Nasensalbe behandelt werden.

Bestehen Vorerkrankungen? Blutungsneigung, Medikamente,
 Allergie, Herz-Kreislauf-Erkrankungen.
 Sonstiges: _____

Verhalten Nach der Operation: Für 2 Wochen keine starken körperlichen Anstrengungen, kein heißes Bad.

Nach dem Aufklärungsgespräch habe ich keine weiteren Fragen an Dr. Immenkemper mehr. Ich willige in die beschriebene Operation ein.
Falls Sie die o.g. OP nicht durchführen lassen möchten, sagen Sie bitte den OP-Termin schriftlich ab. Anderenfalls werden Ihnen die Kosten für die OP in Rechnung gestellt.

Datum:

Unterschriften: Patient/Erziehungsberechtigter // Arzt

Belegabteilung
St. Josefs-Krankenhaus Salzkotten
Dr.-Krismann-Straße 12
33154 Salzkotten
Tel. 05258 100